

- Vorbesprechung
Protokoll über die Konferenzsitzung des Landtages vom 18. Juni 1945.

Anwesend sind alle Abgeordneten.

Regierungsvertreter, Herrn Regierungschef Dr. Heep und Regierungschefstellvertreter Herrn Dr. Vogt.

Präsident Strub eröffnet um 9.15 Uhr die Konferenzsitzung. *Vorbesprechung*

Dr. Heep gibt dem Landtag den Beschluss der Regierung betreff der Demissionen bekannt und stellt die Frage der Verschiebung der öffentlichen Sitzung auf Freitag, den 20. Juni zur Diskussion.

Dr. Vogt, begründet die Verschiebung, darauf wird dieselbe genehmigt.

Demissionierung des Wert, gegen den Verhandlungen, die ten mit dem schweiz. Ver-

Am 15. VI. 45

*Wahr Landtagspräsident von
9-10 h. bei Sitzung wurde
daran verhandelt, da die Reg. Pres-
nicht nicht ungenannt werden
kann. Anmerkung alle Abge-
ordneten*

f.

15. Juni 1945

wird von Seiten des Land-Verhandlungen die Herren Arbeiten wieder herange-

Regierung kein Schuldbekenn itt aus der politisch

Tagesordnung über.

rdnung auszuarbeiten, n betreff Alpverbesserun-

zes-Verlage vorbereiten,

d der Kommissionen, sowie

nten festgelegt sind.

age betreff Einhebung

egenden Verlage vergenem-

Vorbereitung
Protokoll über die Konferenzsitzung des Landtages vom 18. Juni 1945.
.....

Anwesend sind alle Abgeordneten.

Regierungsvertreter, Herrn Regierungschef Dr. Heep und Regierungschefstellvertreter Herrn Dr. Vegt.

Präsident Strub eröffnet um 9.15 Uhr die Konferenzsitzung. *Vorbereitung*

Dr. Heep, gibt dem Landtag den Beschluss der Regierung betreff der Demissionen bekannt und stellt die Frage der Verschiebung der öffentlichen Sitzung auf Freitag, den 20. Juni zur Diskussion.

Dr. Vegt, begründet die Verschiebung, darauf wird dieselbe genehmigt.

Dr. Ritter, spricht einem späteren Termin zur Demissionierung das Wort, und begründet dies hauptsächlich wegen den Verhandlungen, die die Regierung in den nächsten Monaten mit der schweiz. Verrechnungsstelle zu pflegen hat.

Im Verlauf der weiteren Diskussion wird von Seiten des Landtages gewünscht, dass bei späteren Verhandlungen die Herren der alten Regierung zu bestimmten Arbeiten wieder herangezogen werden.

Dr. Vegt, stellt fest, dass die Demissionen der Regierung kein Schuldbekennnis sei, sondern ein notwendiger Schritt aus der politisch festgefahrenen Lage Liechtensteins.

Darauf ging der Landtag zur Besprechung der Tagesordnung über.

Die Regierung wird beauftragt eine Verordnung auszuarbeiten, die, die zu subventionierenden Arbeiten betreff Alpverbesserungen, sowie der Schlüssel in % festlegt.

Weiters soll die Regierung eine Gesetzes-Verlage vorbereiten, in der die Taggelder des Landtages und der Kommissionen, sowie die Entschädigung des Landtagspräsidenten festgelegt sind.

Die Abänderungen in der Gesetzes-Verlage betreff Einhebung einer Gewerbeumlage, wurden nach beiliegendem Verlage vergenommen.

Schluss der *Sitzung* 12.45 Uhr.

Strub
Heep
Vegt